



Fraktion im Rat der Stadt Göttingen

SPD-Fraktion | Hiroshimaplatz 1-4 | 37083 Göttingen

Telefon 0551 / 400 22 90 Zimmer 199

Telefax 0551 / 400 20 60

E-Mail spd-fraktion@goettingen.de

www.spd-goettingen.de/fraktion

Geschäftsführung: Annette Aab

**Antrag zur
Sitzung des Rates
der Stadt Göttingen
am 11. September 2009**

27. August 2009

Alleinerziehende Familien unterstützen – Modellprojekt beantragen

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Georg-August-Universität Göttingen und örtlichen Trägern der Erwachsenenbildung ein Transferprojekt zur besonderen Situation alleinerziehender Eltern und deren Kinder zu initiieren. Entsprechende Fördermittel sollen beim Niedersächsischen Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) beantragt werden.

Begründung

Die Zahl der Ein-Eltern-Haushalte ist innerhalb der vergangenen Jahre erheblich gewachsen – in Göttingen ist inzwischen jede dritte Elternteil alleinerziehend. Sie leben in sehr unterschiedlichen Situationen.

Auch im Masterplan gegen Kinderarmut wird auf die gravierenden Probleme Alleinerziehender hingewiesen.

Es macht Sinn, sich mit der besonderen Situation dieser Familien zu beschäftigen und Vorschläge für deren Unterstützung zu erarbeiten.

Im Rahmen eines Transferprojekts des Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung könnte Göttingen einen wichtigen Beitrag zu diesem Thema leisten. Nachdem das nifbe in 2008 als Institut an der Universität Osnabrück eingerichtet und das regionale Netzwerk Niedersachsen Südost nach Hildesheim vergeben wurde, muss Göttingen seiner bisherigen Führungsrolle im Bereich frühkindlicher Bildung gerecht werden und die Förderprojekte des Instituts nutzen. Dadurch könnten zahlreiche Kooperationsmöglichkeiten zwischen der Georg-August-Universität, Einrichtungen der anerkannten Erwachsenenbildung (z.B. VHS), Berufsfachschulen, Kita-Trägern, Grundschulen und Kultureinrichtungen ausgebaut werden.

Göttingen als bedeutender Bildungs- und Wissenschaftsstandort mit zahlreichen vorbildlichen Initiativen der frühkindlichen Bildung und Elternbildung (z.B. Early-Excellence Center in Grone) eignet sich daher sehr gut als Standort für Transferprojekte des nifbe.